

Studentafel
der Berufsfachschule für Altenpflege
 (durchschnittliche Zahl der Wochenstunden)

Pflichtbereich	Schuljahr 1	2	3
• Religionslehre/-geragogik	1	1	1
• Deutsch	1	1	1
• Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege	10	10	10
• Unterstützung bei der Lebensgestaltung	2	2	1
• Rechtlich und institutionelle Rahmenbedingungen	2	1	1
• Altenpflege als Beruf	1	2	2

Wahlpflichtbereich	1	1	1
	18	18	17

Praktische Ausbildung 850 850 800

Praxis in der Altenpflege

Diese erfolgt in einer Einrichtung der stationären/ambulanten Altenpflege. Die Auszubildenden bewerben sich beim Träger dieser Einrichtung um einen Ausbildungsplatz (siehe beiliegende Liste) und schließen einen Ausbildungsvertrag für die gesamte Ausbildungszeit ab.

Der Jahresurlaub ist in der unterrichtsfreien Zeit zu gewähren.

Im 1. und 2. Ausbildungsjahr findet der Unterricht in Blockform statt (3-4 Wochen Schule wechseln sich mit 3-4 Wochen Praxis ab)



Landkreis Biberach

MATTHIAS-ERZBERGER-SCHULE

Die Matthias-Erzberger-Schule ist eine Berufliche Schule im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach mit den Schwerpunkten:

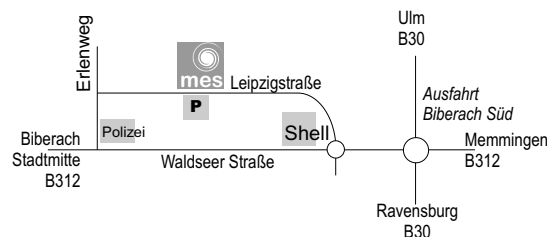
- Biotechnologie
- Ernährung und Gesundheit
- Hauswirtschaft
- Landwirtschaft
- Pflege
- Sozialpädagogik

Kontakt und weitere Information

Leipzigstr. 11 Sekretariat: Raum 119
 Postfach 1165 Sprechzeiten:
 88381 Biberach 10-12 und 14-16 Uhr

Tel. 07351 346-215
 Fax 07351 346-342
 E-mail sek.mes@biberach.de
 www.mes-bc.de

Anfahrt



MATTHIAS-ERZBERGER-SCHULE



Berufliche Schule
 im Kreis-Berufsschulzentrum
 Biberach

**Berufsfachschule
 für Altenpflege**



**Ausbildung zur Altenpflegerin /
 zum Altenpfleger**

mes
 Schule rund ums Menschsein

Fachabteilungsleitung: Frau Seibert
E-mail: seibert.renate@mes-bc.de

Ziel dieser Schulart:

Die Ausbildung soll die Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln, die zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Pflege einschließlich der Beratung, Begleitung und Betreuung alter Menschen erforderlich sind. Darüber hinaus soll die Ausbildung dazu befähigen, mit anderen in der Altenpflege tätigen Personen zusammenzuarbeiten und Verwaltungsaufgaben zu erledigen, die in unmittelbarem Zusammenhang mit den Aufgaben in der Altenpflege stehen.

Abschluss und Berechtigung

Die Abschlussprüfung besteht aus der praktischen Prüfung, der schriftlichen und mündlichen Prüfung. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung wird die Berufsbezeichnung Altenpflegerin / Altenpfleger erworben.

Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert in der Regel 3 Jahre und erfolgt im dualen System an der Berufsfachschule für Altenpflege in Verbindung mit einer Einrichtung der Altenhilfe.

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Realschulabschluss
oder
ein anderer als gleichwertig anerkannter Bildungsabschluss
oder
Hauptschulabschluss und eine 2-jährige Berufsausbildung oder Altenpflegehelferin oder Krankenpflegehelferin
- b) Der Nachweis der gesundheitlichen Eignung zur Ausübung des Berufes durch ärztliches Zeugnis
- c) Die Erklärung eines von der Schule als geeignet angesehenen Trägers einer Einrichtung der Altenhilfe, dass die Bewerberin nach den Bildungs- und Lehrplänen praktisch ausgebildet wird. (Ausbildungsvertrag)

Auf Antrag kann die Dauer der Ausbildung z.B. für Krankenschwestern / Krankenpfleger / Kinderkrankenschwestern /-pfleger um bis zu 2 Jahre verkürzt werden, für Altenpflegehelfer / innen, Krankenpflegehelfer / innen mit Notendurchschnitt bis 2,5 bis zu einem Jahr.

Die Schule legt die Verkürzung fest. Ein entsprechender Antrag ist an die Schule zu richten.

Aufnahmeantrag

Bei Bewerbung ist der ausgefüllte Aufnahmeantrag der Schule mit den dazugehörigen Unterlagen vorzulegen bzw. einzusenden. Die Anmeldung ist im Zeitraum vom 1. Februar bis zum 1. März online unter www.mes-bc.de möglich.

Ausbildungsvergütung

Die Auszubildenden erhalten eine Ausbildungsvergütung vom Träger der Einrichtung für Altenhilfe.

Kosten

Der Besuch der Berufsfachschule für Altenpflege ist schulgeldfrei. Es besteht Lernmittelfreiheit.